

## MEDIENINFORMATION

Kontakt: Julia Wüst (PR), Katharina Weisl (Marketing), AVIAREPS Tourism GmbH, Josephspitalstraße 15, 80331 München, E-Mail: [gambia@aviareps.com](mailto:gambia@aviareps.com), Tel.: +49 (0) 89 / 55 25 33 828.

07. Oktober 2014

### Petri Heil an der lächelnden Küste Afrikas

#### *Anglerparadies Gambia veranstaltet internationalen Wettbewerb*



© Gambia Tourism Board

Unter Sportfischern gilt das kleine Land an der afrikanischen Atlantikküste schon lange als Anglerparadies. Sowohl am Gambia River und seinen Seitenarmen – den Bolongs - als auch im Ozean herrschen beste Bedingungen für diesen Sport. Von **11. bis 16. November 2014** stellen ambitionierte Angler beim ersten **internationalen Angelwettbewerb „The Gambia International Boat Fishing Championships“** ihr Geschick unter Beweis. In den fischreichen Gewässern um Barra Point, Cape Point, Fajara und Kotu tummeln sich neben **Barschen, Welsen** und **Schnapperfischen** auch **Frauenfische** (Ladyfish), **Barrakudas** und **Tarpune**.

#### **Über den Wettbewerb**

Die **Registrierung** zum 4-tägigen Angelwettbewerb ist **bis 31. Oktober 2014** möglich. Die **Teilnahmegebühr** am Wettbewerb liegt bei rund 630 Euro und beinhaltet Preisgeld, Bootsvermietung, Transportleistungen, Köder und die Teilnahme am Abschlussdinner. Maximal 20 Boote mit je zwei Anglern sind zum Wettbewerb zugelassen. Neben Grundangeln sind auch die Methoden des Spinnangelns, Stippangelns und Meeresangelns beim Wettbewerb zugelassen.



### **Ganzjähriges Anglerglück**

Auch unterjährig bietet Gambia beste Bedingungen für ein **Angel-Erlebnis**. An den **Stränden** rund um Sanyang, Gunjur und Kartong wie auch am **Ufer des Gambia Rivers** lässt sich ein Angelausflug gut mit anderen Aktivitäten wie Bootstouren, Marktbesuchen oder Birdwatching kombinieren. Beim **Hochseefischen** dagegen steht die Aussicht auf einen richtig großen Fang im Vordergrund: Nicht selten gehen dabei **bis zu 20 Kilogramm schwere Barrakudas** oder **große Tarpune** an den Haken. Zwischen November und April stehen die Chancen für den Barrakuda-Fang am besten. Der **größte Tarpun**, der in Gambia gefischt wurde, wog stolze **137 Kilogramm**. Fänge von rund **40 bis 50 Kilogramm** schweren Exemplaren stellen keine Seltenheit dar. Wenn die eigene Angelausrüstung nicht ins Reisegepäck passt, besteht vor Ort die Möglichkeit Equipment auszuleihen.

**Weitere Informationen** zu Angelreisen nach Gambia und Reisepaketen zum internationalen Angelwettbewerb im Speziellen finden Interessierte bei [Fish The Gambia](#).

**Für Bilder und weitere Presseinformationen zu Gambia** wenden Sie sich bitte an Julia Wüst. Email: [jwuest@aviareps.com](mailto:jwuest@aviareps.com), Telefon: +49 (0) 89 / 55 25 33 411.

Weitere Informationen zu Gambia finden Interessierte unter [www.visitthegambia.de](http://www.visitthegambia.de)

\*\*\*\*\*

### **Über Gambia**

Die „Smiling Coast“ von Afrika am atlantischen Ozean ist eines der wenigen englischsprachigen Länder der Region. Die Lebensader des kleinen Staates ist der Gambia-Fluss, der das Land auf einer Länge von 480 Kilometer durchquert. Über den internationalen Flughafen von Banjul (Hauptstadt) ist der 80 Kilometer lange Küstenabschnitt – die touristische Hauptregion des Landes – schnell erreichbar. Im Land leben sieben Volksstämme friedlich zusammen. Neben Badeurlaub zählen Aktivitäten wie Vogelbeobachtung, Angeln und Ausflüge in Dörfer und zu lokalen Märkten zu den beliebtesten Aktivitäten.

\*\*\*\*\*